

Allianz gegen Rechtsextremismus
in der Metropolregion Nürnberg

**Kommunalpolitik
braucht
keine Rassisten**



Allianz gegen Rechtsextremismus
Geschäftsstelle
Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg
Fünferplatz 1
90403 Nürnberg
Fon: +49 (0)911 / 231 90587
Fax: +49-(0)911 / 231 30 40
kontakt@allianz-gegen-rechtsextremismus.de
www.allianz-gegen-rechtsextremismus.de

Nürnberg, 10.03.2020

Pressemitteilung

Erfolgreiche Mitmachaktion für (angehende) Kommunalpolitiker*innen: Etappenziel erreicht

Im Rahmen der Aktionsplattform „Wer Demokratie WÄHLT keine Rassisten“ initiiert die *Allianz* seit Ende Januar eine erfolgreiche Mitmachaktion für Kommunalpolitiker*innen. Das Etappenziel von 500 Unterstützer*innen ist schon seit Anfang letzter Woche erreicht. Bis zum 08.03.2020 unterzeichneten 552 angehende Kommunalpolitiker*innen. An Sie richten wir ein herzliches Dankeschön.

Damit ist dies die bis heute erfolgreichste Aktion im Rahmen der Kampagne „Wer Demokratie WÄHLT keine Rassisten“.

„So eine überwältigende Beteiligung macht Mut – gerade, wenn man sich die rechtsextremen und rassistischen Terroranschläge und Taten in den letzten Tagen, Wochen und Monaten vor Augen hält. Die jetzt zur Wahl stehenden Kandidat*innen zur Kommunalwahl 2020 werden diejenigen sein, die gegen den Rechtsruck in der Gesellschaft in ihren Städten und Gemeinden klar Haltung und Gesicht zeigen können. Bei dieser Aufgabe bietet die *Allianz* ihre Unterstützung und Zusammenarbeit an“, sagt Stephan Doll, Vorsitzender der *Allianz*.

Nach dem ersten erreichten Etappenziel von 500 Unterzeichnenden hofft die *Allianz* nun auf weitere Unterschriften. Wie unsere Statistiken zeigen, ist bei einigen Gemeinden/Städten und Parteien noch Luft nach oben:

Parteizugehörigkeit	Unterzeichnende (ab n=6)	in %
B 90/Die Grünen	169	30,6
SPD	157	28,4
DIE LINKE	72	13,0
BAP	18	3,3
CSU	15	2,7
ÖDP	11	2,0
Steiner Bürgergemeinschaft	11	2,0
Freie Wähler	10	1,8
Die PARTEI	8	1,4
Politbande	8	1,4
Bunte Liste	8	1,4
Offene Linke Ansbach	7	1,3
FDP	6	1,1
Klimaliste Erlangen	6	1,1
(Parteilose und sonstige Kleinstparteien mit weniger als 6 Eintragungen)	46	
Gesamtzahl der Unterzeichnenden	552	

Stadt/Gemeinde	Unterzeichnende (ab n=6)	in %
Nürnberg	129	23,4
Ansbach	65	11,8
Erlangen	46	8,3
Feucht	20	3,6
Stein	17	3,1
Schwabach	16	2,9
Fürth	14	2,5
Altdorf	11	2,0
Herzogenaurach	10	1,8
Bayreuth	9	1,6
Gräfenberg	9	1,6
Schwarzenbach/Saale	8	1,4
Bad Berneck	7	1,3
Goldkronach	7	1,3
Langenzenn	7	1,3
Schwarzenbruck	7	1,3
Bubenreuth	6	1,1
Ebern	6	1,1
Lauf an der Pegnitz	6	1,1
Pegnitz	6	1,1
Roth	6	1,1
Rothenburg o.d.T.	6	1,1
Rest: Weniger als 5 Eintragungen		
Gesamtzahl der Unterzeichnenden	552	

„Bei den Gebietskörperschaften sehen wir gerade in Bamberg, Bayreuth und Fürth doch noch einigen Nachholbedarf. Auch nach Parteienzugehörigkeit würden wir uns insbesondere bei der CSU, der FDP und den Freien Wählern über weitere Unterstützung sehr freuen. Nachdem der Parteivorsitzende der CSU, Dr. Markus Söder, eine klare Haltung zur rechtsextremen und völkischen AfD einnimmt, z. B. mit der Aussage „mit denen würde ich nicht mal einen Kaffee trinken gehen“, erhoffen wir uns gerade von Kandidat*innen der CSU eine deutlich höhere Unterstützung“, so Stephan Doll weiter.

Wir rufen weiterhin alle Kandidat*innen der demokratischen Parteien, die sich bei der anstehenden Kommunalwahl zur Verfügung stellen und die Werte der *Allianz* vertreten, dazu auf, unsere Aktion zu unterstützen. Lassen Sie uns gemeinsam Gesicht und Haltung zeigen, denn Kommunalpolitik braucht keine Rassisten!

Die vollständige Erklärung zur Kommunalwahl kann ganz einfach auf der Homepage der Kampagne aufgerufen und unterschrieben werden:

<https://www.wer-demokratie-waehlt-keine-rassisten.de/2020/01/28/mitmachaktion-fuer-kommunalpolitikerinnen/>

Rückfragen bitte an:

Kampagnenteam: kommunalwahl@wer-demokratie-waehlt-keine-rassisten.de
(0911-231-90587)

oder an Stephan Doll 0911-24916-6